# Landkreis Wesermarsch

# Der Landrat



Landkreis Wesermarsch, Poggenburger Str. 15, 26919 Brake

An die Mitglieder des Gremiums Auskunft erteilt: Ines Mannagottera

als Protokoll Zimmer.: 239

Telefon: 04401 – 927 326

allen übrigen Kreistagsmitgliedern 04401 – 927 0 (Zentrale) zur Kenntnisnahme Telefax: 04401 – 927 339

E-Mail: ines.mannagottera@lkbra.de

Brake. den 08.12.2017

# **Protokoll**

# zur öffentlichen Sitzung mit anschließendem nicht öffentlichen Teil

Gremium		BAbfW/25/2017
Betriebsausschus	s Abfallwirtschaft	
am	Sitzungsdauer	Ort
Montag, 04.12.17	15:30 bis 16:40 Uhr	Kreishaus, großer Sitzungssaal, Poggenburger Straße 15, 26919 Brake

## Anwesend sind:

## Stimmberechtigte Mitglieder

Hans-Dieter Beck Vorsitz - Anwesend ab 15:45 Uhr

Walter Erfmann Kreistagsmitglied - Anwesend bis 16:10 Uhr

Mario Kauschmann Kreistagsmitglied Kreistagsmitglied Hans-Dieter Lohstroh Wolfgang Nieß Kreistagsmitglied Meinrad-Maria Rohde Kreistagsmitglied Kreistagsmitglied Günter Römer Kreistagsmitglied Wolf Rosenhagen Ursula Schinski Kreistagsmitglied Harald Schöne Kreistagsmitglied

Horst Wieting Kreistagsmitglied - Anwesend ab 15:45 Uhr

## **Beratende Mitglieder**

Heinz-Hermann Noelcke Kreisbehindertenbeirat

## von der Verwaltung

Hans Kemmeries
Hans Conze-Wichmann

Frank Zimmermann

Erster Kreisrat Geschäftsführer GIB Entworgung Wesermarsch GmbH Stellv. Geschäftsführer Abfallwirtschaft Wesermarsch (Protokollführung)

#### **Entschuldigt sind:**

/

# **Tagesordnung**

#### Öffentlicher Teil:

- 1 Begrüßung und Feststellung der fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- **3** Genehmigung des Protokolls vom 22.08.2017
- 4 Einwohnerfragestunde
- Jahresabschluss 2016 Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Vorlage: 2017/Dez.1/018
- **6** Gebührenbedarfsrechnung 2018 für die Abfallwirtschaft Wesermarsch Vorlage: 2017/GIB/050
- 7 Wirtschaftsplan 2018 der Abfallwirtschaft Wesermarsch Vorlage: 2017/GIB/051
- 8 10. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung (Abfallgebührensatzung) im Landkreis Wesermarsch Vorlage: 2017/GIB/052
- 1. Änderung der Betriebssatzung des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft Vorlage: 2017/Dez.1/019
- Abfallwirtschaft 2020 Vorlage: 2017/GIB/053
- 11 Ertüchtigung der Nachrotte von Gärresten Vorlage: 2017/GIB/054
- 12 Verschiedenes

# Öffentlicher Teil:

# 1 Begrüßung und Feststellung der fristgerechten Ladung und Beschlussfähigkeit

Der stellv. Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß geladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

# 2 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Einwände festgestellt.

#### **3** Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll über die Sitzung vom 22.08.2017 wird in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt.

#### 4 Einwohnerfragestunde

Es liegen keine mündlichen oder schriftlichen Fragestellungen vor.

# Jahresabschluss 2016 Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Vorlage: 2017/Dez.1/018

Herr Kemmeries erläutert, dass die offenen Fragestellungen bzgl. der Finanzplanung und der zeitnahen Gremieninformation, die zur Vertagung der Feststellung des Jahresabschlusses 2016 (einschließlich der Entlastung der Betriebsleitung) geführt haben, weitestgehend geklärt werden konnten.

Weiter führt er aus, dass die o.g. Problematik (Planung und Information) aus Sicht der Verwaltung für eine Verweigerung der Entlastung der Betriebsleitung nicht ausreicht.

Es liegt ebenfalls ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk vor und es erfolgten keine ergänzenden Hinweise des Rechnungsprüfungsamtes.

Dem Kreisausschuss wird einstimmig vorgeschlagen:

- 1.) Der Landkreis Wesermarsch verzichtet zunächst für die Jahre 2016 2021 auf die Abführung einer Eigenkaptalverzinsung.
- 2.) Der Jahresabschluss 2016 des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft nebst Lagebericht wird in der Fassung des Nachtragsprüfungsberichtes festgestellt.
- 3.) Der ausgewiesene Bilanzverlust in Höhe von 803.124,60 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
- 4.) Dem Betriebsleiter wird für das Jahr 2016 Entlastung erteilt.

Herr Conze-Wichmann erläutert, anhand einer Präsentation, die Grundlagen der Gebührenrechnung 2018 und die sich daraus ergebenden Gebührensteigerungen. anhand der Werte eines 2 Personen-Haushaltes.

Er berichtet weiter, dass es zu diesem Thema zwei Sitzungen einer Arbeitsgruppe gegeben hat, bestehend aus Mitgliedern aller Fraktionen die auch gleichzeitig der Gesellschafterversammlung angehören, mit dem Ziel, die Steigerung der Gebühren so gering wie möglich zu halten.

Im Anschluss beantwortet der Betriebsleiter ausführlich weitere Fragen der Ausschussmitglieder.

## Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Antrag auf vergünstigte Restmüllsäcke zur Entsorgung von Windel und Inkontinenzabfällen.

Unter diesem TOP 6 wird auch der o. a. Antrag der Fraktion Bündnis 90 /Die Grünen behandelt.

Herr Kauschmann erläutert den Antrag seiner Fraktion. Demnach sollen Familien mit Kindern unter 3 Jahren und von Inkontinenz Betroffenen die Restmüllsäcke für einen Betrag von 2 € / Stück zur Verfügung gestellt werden.

Herr Kemmeries erläutert, dass es sich bei diesen Zahlungen nur um eine freiwillige Leistung aus dem allgemeinen Haushalt des Landkreises handeln kann. Aus dem Gebührenhaushalt darf diese Zahlung nicht erfolgen. Außerdem liegt noch von keiner Seite eine Einschätzung über die Gesamthöhe dieser Zahlungen vor, sodass der Betriebsausschuss zurzeit keinen Beschluss fassen könne.

Herr Conze-Wichmann erläutert, dass eine solche Zusatzleistung sehr hohe Logistikund Personalkosten verursachen wird. Dies gilt insbesondere für die Forderung zur Verwertung in einer Biogasanlage, da hierfür eine getrennte Sammlung der Windelsäcke notwendig wird.

Da es aber zur Zeit keine Angaben über die Menge der einzusammelnden Säcke vorliegen, können die entstehenden Zusatzkosten zum aktuellen Zeitpunkt nur schwer beziffert werden.

Nach längerer Diskussion spricht sich der Betriebsausausschuss dafür aus, sich mit dem Antrag der Fraktion im nächsten Jahr inhaltlich zu beschäftigen. Für die erneute Einbringung des Antrags ist die Fraktion verantwortlich.

Dem Kreisausschuss wird einstimmig (1 Enthaltung) vorgeschlagen:

Die Gebührenbedarfsrechnung 2018 für die Abfallwirtschaft Wesermarsch wird beschlossen.

Wirtschaftsplan 2018 der Abfallwirtschaft Wesermarsch Vorlage: 2017/GIB/051

Herr Conze-Wichmann erläutert, anhand der vorbereiteten Präsentation den Wirtschaftsplan 2018. Er stellt wesentliche Investitionen, wie z.B. den Bau des Recyclinghofes Jaderberg, die Planung einer Umschlaghalle auf dem Entsorgungszentrum, den Kauf des Kompostwerkes Rodenkirchen und den Teilabriss des Gebäudebestandes auf dem Recyclinghof Nordenham vor.

Im Zuge der organisatorischen Änderungen führt er z.B. aus, dass sich die Öffnungszeiten in Berne ändern werden, das Leistungsangebot jedoch erweitert wird.

- Reduzierung der Öffnungszeiten 13 Std / Woche
- Ein Wochentag 13:00 17:00 Uhr; Freitag 13:00 17:00 Uhr;
- Samstag 8:00 13:00 Uhr
- Erweiterung des Angebots der abzugebenden Abfälle um: (Hausmüll, Sperrmüll, Holz, und Bauschutt)

Dem Kreisausschuss wird einstimmig vorgeschlagen:

Dem Wirtschaftsplan 2018 der Abfallwirtschaft Wesermarsch mit den Festsetzungen des Erfolgsund Vermögensplanes, dem Stellenplan sowie der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung wird zugestimmt.

8 10. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung (Abfallgebührensatzung) im Landkreis Wesermarsch Vorlage: 2017/GIB/052

Herr Kemmeries erläutert, dass die Änderung erfolgt, um die satzungsrechtlichen Regelungen an die Gebührenbedarfsrechnung 2018 an zu passen.

Dem Kreisausschuss wird einstimmig vorgeschlagen:

Die 10. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung (Abfallgebührensatzung) im Landkreis Wesermarsch wird beschlossen.

1. Änderung der Betriebssatzung des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft
 Vorlage: 2017/Dez.1/019

Herr Kemmeries erläutert, dass mit diesem Beschluss die Herabsetzung des Stammkapitals auf 2,9 Mio € erfolgen soll. Der freiwerdende Betrag soll zum Ausgleich der sich ergebenden Bilanzverluste in 2016 und 2017 dienen.

Dem Kreisausschuss wird einstimmig vorgeschlagen:

Die 1. Änderung der Betriebssatzung des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft wird in der beigefügten Fassung beschlossen.

Abfallwirtschaft 2020 Vorlage: 2017/GIB/053

Herr Conze Wichmann erläutert wesentliche Punkte im Zuge der Neuausrichtung der Abfallwirtschaft nach Beendigung des Vertrages mit der ASO Ende 2019.

Herr Conze Wichmann erläutert die vorgesehenen Maßnahmen für eine Neuausschreibung der Abfallbehandlung ab dem Jahr 2020.

Er führt aus, dass die vorhandenen alten Seitenlader - Fahrzeuge zeitnah in Fahrzeuge mit einem festen Aufbau, entweder als Heck- oder Seitenlader ausgeführt, ausgetauscht werden müssen um wirtschaftlichere Sammeltouren zu ermöglichen.

Weiterhin sollen die Haus- und Gewerbeabfälle in größere Transporteinheiten umschlagen werden, um nach einer Ausschreibung der Hausmüllbehandlung auch

weitere Transportstrecken logistisch sinnvoll durchführen zu können und dies nicht mit dem Sammelfahrzeug tun zu müssen.

Weiterhin muss untersucht werden inwieweit sich eine zusätzliche Aussortierung der Wertstoffe als wirtschaftlich sinnvoll erweist.

Herr Römer führt aus, dass man für eine Ausschreibung ein Lastenheft entwickeln müsste, um Prioritäten in die Ausschreibung einzubringen.

Herr Conze Wichmann bestätigt, dass für die Gewichtung von Anforderungen voraussichtlich ein Punktesystem zum Einsatz kommen könnte.

Der Bericht der Abfallwirtschaft Wesermarsch wird zur Kenntnis genommen.

Ertüchtigung der Nachrotte von Gärresten
Vorlage: 2017/GIB/054

Herr Zimmermann erläutert noch einmal die Eckdaten des Vertrages mit der Firma Grube und berichtet, dass der Belüftungsversuch am 30.11.2017 begonnen hat

Er erläutert weiter, dass es zum einen zu Verzögerungen bei der Zustellung der Anzeigebestätigung durch das Gewerbeaufsichtsamt gekommen ist und zum anderen noch Arbeiten im Rahmen der VAWS – Prüfung durchgeführt werden mussten.

Zurzeit befinden sich zwei Gärrestmieten in der Belüftungsphase und eine weitere Box ist für die Belüftung vorbereitet worden.

Der Bericht der Abfallwirtschaft Wesermarsch wird zur Kenntnis genommen.

12	Verschiedenes	
- keine	e Wortmeldungen -	
_		
	Beck	Zimmermann
	Ausschussvorsitz	Protokollführung